



Orpheus
Zürich

Verein für Vogelkunde
und Naturschutz

Orpheusler

Vereinsinformationen des Orpheus Zürich

Nr. 189 / Mai 2023



Liebe Orpheuslerinnen und Orpheusler

Herzlich willkommen zur Mai-Ausgabe des Orpheuslers! Die Natur ist aus dem Winterschlaf erwacht. Endlich ist der Frühling da. Die meisten Vögel sind bereits aus ihren Überwinterungsgebieten zurückgekehrt und besiedeln wieder unsere Gärten, Wälder und Felder.

Eine wunderbare Zeit, um die Vielfalt der Vogelwelt zu beobachten und zu geniessen.

Orpheus Zürich
Verein für Vogelschutz und Naturkunde

Vereinsadresse:
Orpheus Zürich,
8000 Zürich

Postcheck-Konto:
80-17271-0

Homepage:
www.orpheus-zuerich.ch
www.facebook.com/orpheus.zh

E-Mail:
orpheus.zuerich@gmail.com

Redaktion:
Linda Weibel, Heidi Roschitzki-Voser,
Rossano Stefanelli, Andreas Baumgartner

Lektorat: Colette Gsteiger

Der nächste Orpheusler erscheint
im August 2023.

Redaktionsschluss: 24. Juni 2023

Wir freuen uns, Ihnen in dieser Ausgabe des Orpheuslers unsere nächsten Veranstaltungen vorstellen zu können. Zur Abwechslung sind einige der Veranstaltungen kulinarisch geprägt. Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein Guete! ☺

Zudem stellen wir Ihnen unser neues Jahresthema vor. Nachdem die Exkursionen in die Petite Camargue Alsacienne so gut angekommen sind, planen wir für die nächsten vier Jahreszeiten eine Fortsetzung, diesmal zum Klingnauer Stausee.

Mehr dazu und zu allen anderen Orpheus-Veranstaltungen erfahren Sie in dieser Ausgabe des Orpheuslers. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Für den Orpheus Vorstand, Ihr Redaktionsteam

In dieser Ausgabe:

	Seite
Neues Jahresthema Klingnauer Stausee	2
Bergvoegelexkursion Trübsee-Jochpass	2
Sommeressen	3
Streuetag	3
Nistkastenreinigung	4
Exkursion Lac du Der	4

Beilage:
Protokoll 124. Generalversammlung

Neues Jahresthema – Klingnauer Stausee

Um die Dörfer vor Überschwemmungen zu schützen und das Schwemmland nutzbar zu machen, wurde die Aare um 1900 begradigt. Aus dem mäandrierenden Fluss wurde ein nur 150 Meter enger und gerader Kanal. Die Ufer wurden fest verbaut und das ehemalige Schwemmland trockengelegt. Von den ursprünglich grossflächigen Auen blieben nur kleine Reste wie das Gippinger Grien oder die Koblenzer Giriz erhalten. Entsprechend gingen viele Lebensräume verloren und die Artenvielfalt nahm ab.

Im Zusammenhang mit der Industrialisierung wurde zudem die Wasserkraftnutzung für Elektrizität immer wichtiger – auch im unteren Aaretal. So wurde zwischen 1931 und 1935 das Aarekraftwerk bei Klingnau errichtet und weitere Reste der ursprünglichen Flussaue wurden zerstört.

Trotz dem Bau des Stausees brachte die Aare weiterhin grosse Mengen an Geschiebe (Kies, Erde, Sand) mit, das nun aber in den Bereichen oberhalb des Kraftwerkes abgelagert wurde. Der Stausee begann langsam zu verlanden. Es entstanden sogenannte Flachwasserzonen, also Bereiche mit sehr geringer Wassertiefe. In diesen flachen Bereichen breitete sich schliesslich das Röhricht aus, danach folgten die Büsche und erste Bäume. Nach und nach bildeten sich die Schilfinseln und der Auenwald bei Kleindöttingen. Ein Paradies ist entstanden, wie wir es heute kennen.



Foto: Andreas Weiss

Wir werden das Gebiet zu den vier Jahreszeiten je einmal besuchen und dürfen dazu auch noch einen spannenden Vortrag hören.

Die erste Exkursion - die Sommerexkursion - wird am Sonntag, **18. Juni 2023** stattfinden.

An- und Abreise werden jeweils 1 Woche vor der Exkursion bekannt gegeben. Alle 4 Exkursionen werden von Anja Rieger (079 684 95 12) geleitet. Weitere Daten werden bekannt gegeben.

Samstag, 1. Juli 2023

Bergvogelexkursion Engelberg Trübsee und Jochpass

Der Trübsee ist malerisch gelegen unter der imposanten Bergwelt rund um den mächtigen Titlis mit einzigartiger Flora und Fauna.

Unsere Exkursion führt uns von der Bergstation in einer gemütlichen Wanderung auf breitem Weg rund um den See und mit der Sesselbahn auf den Jochpass. Wir hoffen dabei Ring- und Misteldrossel, Klappergrasmücken, Alpenbraunelle und verschiedene andere dort heimische Vögel zu finden. Auf dem Jochpass ist unsere Zielart der Schneesperling, der dort regelmässig brütet.

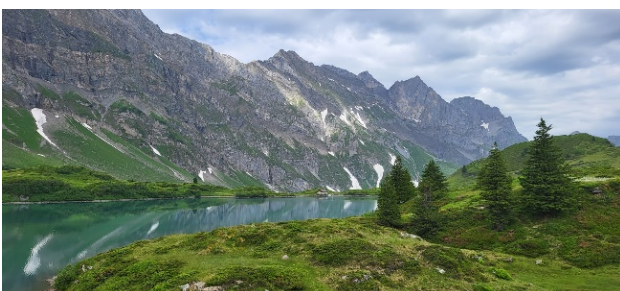


Foto: Andreas Baumgartner

Treffpunkt	09:00 Uhr Talstation Titlisbahn
Hinfahrt:	07:10 Uhr, Zürich HB ab, IR70, Gleis 6 07:51 Uhr, Luzern an 08:10 Uhr, Luzern ab, Gleis 12 08:53 Uhr, Engelberg an
Rückfahrt:	am Nachmittag Engelberg ab jeweils xx:02 Uhr
Billett:	Engelberg retour. Die Bergbahn wird vor Ort gelöst (Kosten ca. CHF 24.00 mit Halbtax)
Mitnehmen:	Alles zur Vogelbeobachtung
Verpflegung:	Picknick aus dem Rucksack oder eventuell im Restaurant auf dem Jochpass.
Leitung:	Andy Baumgartner (079 266 38 30)

Wir bitten um Anmeldung via Textnachricht (SMS / WhatsApp etc.) oder Telefon.

Info bei allfälliger Absage an die angemeldeten Teilnehmer bis spätestens 18 Uhr am Vorabend und auf der Orpheus-Homepage.

Samstag, 12. August 2023, 12.00 Uhr

Orpheus „Sommeressen“ Restaurant Grünwald, Regensdorferstrasse 237, 8049 Zürich



Das letztjährige Orpheus Sommeressen hat grossen Anklang gefunden. Gut 30 Personen hatten sich zusammengefunden und bei Speis und Trank und guten Gesprächen die Zeit gemeinsam verbracht. Dabei wurde der Wunsch geäussert, das Zusammensein zu wiederholen und jedes Jahr im Sommer durchzuführen. Was der Vorstand mit Freude zur Kenntnis genommen hat.

Das Restaurant Grünwald ist wie folgt zu erreichen:

- Bus Nr.485 ab Frankental (Richtung Buchs/ZH) bis Grünwald
- Tram Nr. 13 bis Frankental - wegen Umbauarbeiten in Höngg fährt der 13er ab Escher-Wyss-Platz als Bus Nr. 13 weiter. Frankental umsteigen auf Bus Nr. 485 bis Grünwald
- Bus Nr. 46 ab Bahnhofquai (Richtung Rütihof) bis Geeringstrasse. Umsteigen auf Bus Nr. 485 bis Grünwald oder in ca. 8 Min zu Fuss.

Wer auch noch Vögel beobachten oder hören möchte, kann mit uns einen Verdauungsspaziergang durch den Hönggerwald machen, bis zur Bushaltestelle Hönggerberg.

Der Vorstand würde sich sehr freuen, viele Orpheuser und Orpheuserinnen begrüssen zu dürfen.

ANMELDUNG:

Telefonisch, WhatsApp oder Mail bis spätestens 5. August an:
Renate Koch, Tel.: 078 801 25 55, Mail: renate.koch@bluewin.ch



Samstag, 9. September 2023
Verschiebedatum: 23. September 2023

Arbeitseinsatz Streuetag in den Naturschutzgebieten Bachs

Am Samstag, 10. September findet der alljährliche Orpheus-Einsatz im Bachsertal statt. Zusammen mit den Mitgliedern des Bachser NVV und den Bauern nehmen wir das Schnittgut der Feuchtwiesen zusammen. Diese Wiesen, welche unter Naturschutz stehen, werden einmal im Jahr geschnitten und gepflegt. Somit können wir auch im nächsten Frühjahr wieder Orchideen und das schöne Wollgras bestaunen. Auch zahlreiche Tiere erfreuen sich an diesem raren Lebensraum.

Im Anschluss an den Einsatz geniessen wir ein feines Zmittag (offeriert vom NVV Bachs). Ende ist ca. um 14 Uhr. Wir freuen uns, wenn auch du dabei bist.

Treffpunkt: 9 Uhr, Schützenhaus Bachs
Anreise: 08:22 Uhr, Zürich HB ab, S15, Gleis 41/42
08:47 Uhr, Steinmaur an
08:52 Uhr, Steinmaur ab, Bus 535
08:59 Uhr, Alt-Bachs an
Billett: Alt-Bachs (ZH) retour
Kleidung: gute, robuste Schuhe / Gummistiefel, Arbeitshandschuhe, Arbeitskleider
Anmeldung: bis 5. September 2023
an Yael Wetzler 079 725 29 56 /
yawe@gmx.net

Herbst-Putzete bei den Nistkästen

Es gibt im Herbst wieder viel zu tun bei den Nistkästen. Seit vielen Jahren betreut der Orpheus Zürich Nistkästen am Entlisberg und am Zürichberg. Dazu gekommen sind seit Kurzem auch die Kästen in Seebach.

An folgenden Daten werden Helfer gebraucht:

- 23.9.2023 Riederholz, Treffpunkt 9:00 Uhr Hütte Riederholz (Haltestelle Schönauring)
- 30.9.2023 Buhnühgel, Treffpunkt 9:00 Uhr Kapelle Buhnrain (Haltestelle Hertensteinstr.)
- 7.10.2023 Hürstholz, Treffpunkt 9:00 Uhr Parkplatz Hürstholz (Haltestelle Hürstholz)
- 14.10.2023 Friedhof Schwandenholz, Treffpunkt 9:00 Uhr Haupteingang Friedhof

- 21.10.2023 Zürichberg, Treffpunkt 9:00 Uhr Wasserreservoir
- 28.10.2023 Entlisberg, Treffpunkt 9:00 Uhr Parkplatz Entlisberg



Das Putzen findet nur bei trockenem Wetter statt.
Verschiebedaten: 18.10.2023 und 25.10.2023

Auskunft und Anmeldung bei Andi Kästli:
Tel.: 079 221 58 34 / andi.kaestli@gmail.com

Bildquelle: https://de.toonpool.com/cartoons/Fr%C3%BChjahrsputz_163820#img9

Voranzeige – safe the date!
Wochenende, 10. - 12. November 2023

Wochenendexkursion Zu den Kranichen an den Lac du Der

Im Jahr 1974, nach 10 Jahren gigantischer Bauarbeiten, wurde der Lac du Der mitten in der Champagne zur Wirklichkeit.

Der See wurde vor allem als riesiger Wasserspeicher konzipiert, der den Pegel der Marne, die in die Seine fließt, regulieren soll. Der Lac du Der – unvermeidlich, um Hochwasser zu vermeiden und während der Niedrigwasserperioden die Fließgewässer zu speisen – bietet seinen Besuchern im Laufe der verschiedenen Jahreszeiten atemberaubende Landschaftsbilder.

Jeden Herbst spielt sich ein spektakuläres Naturschauspiel ab, wobei tausende von Kranichen morgens ihre Schlafplätze verlassen und abends wieder zu ihrem Schlafplatz einfliegen.

Anreise: Via Zug oder Bus
Preis: ca. 500-600 Franken pro Person
Leitung: Anja Rieger (079 684 95 12)
Anmeldung: anja.m.rieger@gmail.com

Weitere Details werden später bekannt gegeben.
Interessierte dürfen sich gerne schon bei Anja melden.



Foto: Bernd Roschitzki